Kanalfacharbeiter*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Kanalfacharbeiter*innen reinigen und warten Abwasserkanäle, beseitigen Verstopfungen in Kanalanlagen, kontrollieren Rohre und Leitungssysteme und führen verschiedene Arbeiten in Kläranlagen durch. Sie bedienen dabei Spülschläuche, Filteranlagen, Schleusen, Pumpen, Bagger usw. Kanalfacharbeiter*innen tragen bei der Durchführung ihrer Tätigkeiten Schutzkleidung, mitunter auch Mundschutz.

Sie sind im öffentlichen Dienst bei Gemeinden und Magistratsabteilungen oder bei privaten Abflussdiensten beschäftigt und arbeiten mit Berufskolleg*innen und verschiedenen Gemeindebediensteten zusammen. Sie arbeiten bei jeder Witterung und zu jeder Zeit (Schichtdienst) im Freien und sind oft starker Geruchsbelastung ausgesetzt.

Ausbildung

Die erforderlichen Fertigkeiten und Kenntnisse für den Beruf Kanalfacharbeiter*in werden durch innerbetriebliche Schulungen und Kurse (Kanalgrundkurs, Kanalspülkurs und Fortbildungskurs) vermittelt. Als Voraussetzung für den Beruf werden häufig Lehrausbildungen in den Bereichen Bau oder Metall (z. B. Maurer*in/Hochbau (Lehrberuf), Tiefbau (Lehrberuf) oder Metalltechnik (Modullehrberuf)) oder vergleichbare schulische Ausbildungen erwartet.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Abwasserkanäle von Ablagerungen, Schlamm, Mist räumen und reinigen
- Kanalisationssysteme überwachen, auf Funktionsfähigkeit, Verstopfungen, Ablagerungen überprüfen
- Rohre und Rohrleitungen überprüfen, bauliche Schäden, undichte Stellen etc. feststellen und melden
- abgelagerte Stoffe behandeln und entsorgen
- Ablagerungen zum Abtransport zur Verbrennung oder Deponierung vorbereiten
- Öle und Fette als Sondermüll deklarieren und entsorgen
- Schlamm abpumpen, pressen und trocknen
- Pumpen, Schleusen, Anlagen, Maschinen und Geräte nach Wartungsplan überprüfen und testen
- Verschleißteile austauschen, Schmier- und Kühlmittel nachfüllen
- Senkgruben räumen
- Verstopfungen in Hauskanalanlagen beheben
- verschiedene Arbeiten in Kläranlagen durchführen
- Betriebsbücher und Wartungsprotokolle führen
- Hygiene- und Sicherheitsstandards kennen und einhalten

Anforderungen

- gute körperliche Verfassung
- Unempfindlichkeit gegenüber Gerüchen

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- gute Beobachtungsgabe
- guter Orientierungssinn
- handwerkliche Geschicklichkeit
- technisches Verständnis
- Zahlenverständnis und Rechnen

- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung

- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein

- Mobilität (wechselnde Arbeitsorte)

- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft